



TENERIFFA | ZWEI JUGENDLICHE BATEN POLIZEI UM HILFE

Jahrelang von den Adoptiveltern misshandelt

Ein 15-jähriges Mädchen und ihr ein Jahr jüngerer Bruder sprachen vergangene Woche in La Laguna zwei Lokalpolizisten auf Streife an und baten sie um Hilfe. Sie gaben an, seit Jahren von ihren Adoptiveltern misshandelt zu werden und es einfach nicht mehr auszuhalten. Die Teenager wurden auf die Wache gebracht und ihnen ein Pflichtverteidiger zur Seite gestellt.

Das Mädchen erzählte die traurige Geschichte des Geschwisterpaars aus der Ukraine: Sie waren vor circa neun Jahren von einem kanarischen Paar adoptiert und nach Teneriffa gebracht worden. Schon am zweiten Tag nach der Ankunft begann, nach der Erzählung des Mädchens, das Martyrium der Geschwister. Sie wurde geschlagen, weil sie ungefragt eine Orange genommen hatte. Von da an gab es regelmäßig Schläge und Beschimpfungen. „Sie schlugen uns mit den Händen, mit Stöcken, Gürtel, Pfannen, einem Schuh oder was ihnen sonst noch als Erstes in die Hand fiel. Tiraden wie ‚Idioten, ihr seid abnormal, unfähig ... Ich scheiße auf den Tag, an dem ihr geboren seid und wir euch geholt haben. An Weihnach-



↑ In Deutschland gehen verschiedene Stellen gegen Misshandlung von Kindern vor. Lehrer und Ärzte werden darauf geschult, betroffene Kinder zu entdecken.

ten gibt es keine Geschenke, die sind nur für normale Personen, nicht für Zurückgebliebene wie ihr'. Solches und ähnliches mussten sich die Kinder in den letzten neun Jahren ständig anhören. Einem Mitarbeiter der Gruppe für Missbrauchsopfer, GARA, erzählte das Mädchen noch mehr. Jeden Tag ab 14 Uhr seien sie in ihre Zimmer eingesperrt worden, ohne Fernsehen, Computer oder Spiele. Essen gab es im Zimmer. Auf die

Toilette durften sie auch nicht, sondern mussten bei Bedarf einen Nachttopf benutzen, den sie dann selbst im Bad entleeren mussten. Haben sie etwas verschüttet, wurde ihr Gesicht in den Urin auf dem Boden gerieben. Um sie zu bestrafen, haben die Adoptiveltern die Kinder noch schlimmer eingesperrt. „Früher mussten wir in ein sehr schmutziges Zimmer voller Spinnweben und Müll. Wir mussten uns nackt ausziehen

und bekamen nur Wasser, kein Essen. Die letzten Male haben sie jeden von uns in sein Zim-

mer gesperrt, ohne Kleidung, Decken, Kissen oder irgendetwas Persönliches“, erzählte die

Ältere der beiden weiter. Im vergangenen Dezember hätte sie versucht, sich umzubringen, indem sie Seife trank. Das habe nicht funktioniert, aber seitdem habe sie Schmerzen am rechten Rippenbogen.

Das Mädchen hielt die Leidensgeschichte jetzt nicht mehr aus und bat um Hilfe. „Ich habe mir noch eine Woche gegeben, um eine Lösung zu finden. Falls es keine gibt, wollte ich mich umbringen. Obwohl ich wusste, dass es nicht die beste Lösung wäre, weil ich ja meinen kleinen Bruder dann alleine lassen würde.

Die Adoptiveltern wurden auf die Wache bestellt, wo ihnen mitgeteilt wurde, dass die beiden sofort in ein Zentrum für Jugendliche aufgenommen würden. Gegen die Eltern erging Anzeige wegen mutmaßlicher Nötigung, Freiheitsberaubung, Missbrauchs und Quälerei. ■

Ihr Steuerbüro von A bis Z

- Firmen- & Geschäftsgründungen
- Finanz- & Lohnbuchhaltung, Bilanzen
- Beantragung von NIE und Residencia
- Abwicklung von Immobilienkauf & -verkauf
- Erbschaftsangelegenheiten
- Ummeldung & Import von Fahrzeugen
- Steuerklärungen für Residente & Nicht-Residente
- Behördengänge aller Art

CC La Cupula, Local 108, Puerto de la Cruz • Tel. 922 370 775
Fax. 922 389 140 • Email: info@abisz.biz • www.abiszconsulting.com



DER DACH UND AUSBAU PROFI TECHOS Y REFORMAS PROFESIONAL

VERKAUF UND ANWENDER VON KEMPER SYSTEM PRODUKTEN

C/ La Sabina 31 A / Casa 3
Barrio Buen Paso
38430 Icod de los Vinos / Teneriffa

Tel./Fax 922 81 32 18 Mobil 630 42 97 93

Michael Eisen, Bautechniker
m.eisen@freenet.de

DACHDECKERARBEITEN ALLER ART DACHABDICHTUNGEN

MAURER UND ROHBAUARBEITEN
MALER- UND GIPSERARBEITEN
UMBAUARBEITEN ALLER ART
KOMPLETTANIERUNGEN

ERFOLGREICHE ROBOTER-KIDS

Majo Cyborg – wer baut den besten Roboter?

Die Schüler der vierten Oberstufe an der Schule IES Vigán in Tuineje, José Antonio Martínez Crespo, Eros Guerrero Sosa, Paula Santana Domínguez, Carlos Manuel Silva Machado und Elena Ozores González haben Anfang Mai als einzige Vertreter der Kanaren an dem Wettbewerb Desafío ASTI Robotics in Burgos teilgenommen. Und sie landeten auf Platz vier Spaniens.

Ein echter Erfolg, der zeigt, wie viel Talent in den Jugendlichen steckt. Die Lehrer Inés López und Alfredo Arnaiz standen der jungen Mannschaft während der Herausforderung zur Seite. Sie mussten einen Computer bauen, der verschiedene Schwierigkeiten bewältigen sollte. Unter anderem sollte er schnell sein, im Labyrinth



↑ Strahlende Sieger mit cleveren Köpfen.

zurecht kommen oder auch Hindernisse überwinden. Ylenia Alonso, Inselrätin für neue Technologien, lobte den Einsatz und das Talent der jungen Majo-

ros und verwies darauf, dass bei diesen Wettbewerben frische Ideen und vor allem förderwürdige Nachwuchstalente gesucht werden. ■

Sunset Happy Hour

in der SIAMMALL

TÄGLICH 19 bis 21 Uhr
Mai & Juni

WÖCHENTLICHE VERLOSUNG
"Sunset Happy Hour"

SIAMMALL

LIZARRAN DULCINEA NOODLE BOX BLEND

Sunset Happy Hour Siam Mall:
SONDERANGEBOTE

ccsiammall.com